



Aktennotiz



Ausschuss Gymnasien im LER

am 02.06.2007, 11.50 – 12.50 Uhr + 14.00 – 14.50 Uhr

Gymnasium Julius-Ambrosius-Hülße Dresden

Thema: Auswirkungen auf die Elternarbeit durch die Kreisreform

1. Begrüßung Elternvertreter (EV) durch Herrn Hoffmann (Vor. AS Gym)

2. Probleme durch die Kreisreform

- Noch größere Unterschiede für die Elternarbeit zwischen Stadt und Land (Kreisreform = „weite Wege“).
- noch **höhere Zeitaufwendungen für die EV in den Landkreisen** (u.a. Reiseaufwand, Zeit für Terminabstimmung und Einladungen, ...)
- Die Kommunikation der EV erfordert hohe „Hardware“- Voraussetzungen (Auto, Telefon/Fax, Email, ...), welche oftmals nicht im erforderlichen Maße vorhanden sind.
- High-Tech Kommunikationstechnik, z.B. für Video-/Telefonkonferenzen, steht weder privat noch an den Schulen zur Verfügung und scheidet deshalb als Alternative zu den großen Fahrbewegungen aus.
- Der **persönliche Kontakt** ist deshalb unbedingt notwendig, aber am Abend von Wochentagen nicht mehr möglich (Fahrstrecken von 120 km). Die Treffen können deshalb **nur noch an Wochenenden** stattfinden.
- Die kurze Zeitspanne der Wahrnehmung der Funktion des EV mit entsprechenden Problemen (Informationsverlust, ...) wird weiter verschärft, da die Übergabe erschwert wird.
- Noch größere Schwierigkeiten zur Gewinnung geeigneter Eltern zur Mitarbeit in den KER.



3. Lösungsvorschläge für KER-Ebene

Möglichkeiten innerhalb der derzeitigen gesetzlichen Regelungen

- Schaffung einer **hauptamtlichen Geschäftsstelle** in den **neuen Landkreisen** mit fester Sprechzeit und dazugehöriger Ausrüstung + Betreuung (Homepage, Email- und Postverkehr) analog LER-Geschäftsstelle
- Bildung von **Regional-Gruppen** unter dem KER und Informationsaustausch über Treffen der Regionalgruppenleitung mit dem Vorstand des KER.

Möglichkeiten nach entsprechender gesetzlicher Änderung der derzeitigen Regelungen

- Abschaffung der KER und Übertragung der Kompetenzen an die Regionalgruppen mit entsprechenden Rechten des KER
- **Änderung der gesetzlichen Regelungen** (Anpassung von Struktur und Kompetenzen)

4. Lösungsvorschläge für LER-Ebene

- **Abschaffung** der Zwischenstruktur der „**Regionalschulamtsebene**“ für LER-Wahl = **Direktwahl aus KER** (außer Vorstand) bei Beibehaltung der ca. Mitgliederzahl des derzeitigen LER

5. Sonstiges

- **1. Wahl des KER** der neuen Landkreise in Kopplung mit **Event** (Erziehungstag mit interessanten Veranstaltungen o.ä.), um möglichst viele Eltern zu erreichen.
- **Letzte KER-Wahl** in „alten“ Landkreisgrenzen sollte nur für **1 Jahr** erfolgen.
- Problem- und Lösungsdurchsprache mit Frau Triquart vom SMK erfolgte durch Herrn Hoffmann im Anschluss an die erste Diskussionsrunde.

gez. Hoffmann